

Z In unverminderter Weise und unaufhörlich fesseln die Ereignisse in Russland die Aufmerksamkeit ganz Europas. Eine geradezu unabsehbare Menge der pittoresksten Formen revolutionären Kampfes tauchen auf und ihre Folgen äussern sich nicht immer sofort, sondern oft erst nach längerer Zeit. Eine der hervorstechendsten Episoden dieses langwierigen Ringens eines gedrückten Volkes um seine Freiheit war der Aufruhr auf dem Schiffe „Knjaz Potemkin“. Die Ereignisse auf dem Schiffe selbst, die historischen und die unmittelbaren Voraussetzungen dieses Kampfes, haben in einem der Teilnehmer einen verständnisvollen und doch objektiven Geschichtsschreiber gefunden. Diese Arbeit ist vor Jahresfrist in unserem Verlage unter dem Titel „Odyssee des Knjaz Potemkin“ erschienen.

Wir veranstalten nun von diesem heute noch vielfach gesuchten Buche eine Volksausgabe mit dem Titel:

Unter der Flagge der Revolution

zu dem sehr erniedrigten Preise von **№ 2.—**.

Wir liefern 2 Exemplare zur Probe mit 50%, in Kommission mit 25%, bar 9/8 mit 30%.

Verlangzettel anbei.

Die grosse Ausgabe wurde in grossen Blättern in der schmeichelhaftesten Weise besprochen, ja viele druckten ganze Artikel des Buches ab. — Käufer dieses Buches ist jedermann, dem es vorgelegt wird, besonders aber Vereins- und Volksbibliotheken.

Wir bitten um die freundliche Unterstützung der Herren Kollegen.

Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand
Wien VI, Gumpendorferstr. 18.

Durch die auf dem Internationalen Sozialistenkongress in Stuttgart abgeführte Debatte über die Stellung der Sozialdemokratie zur nationalen Frage gewinnt das in unserem Verlage vor kurzer Zeit erschienene Werk:

Dr. Otto Bauer,

Die Nationalitätenfrage und die Sozialdemokratie

II. Band der Marx-Studien

herausgegeben von Dr. Max Adler und Dr. Rud. Hilferding

neuerdings erhöhte Bedeutung. Die Presse der verschiedensten Parteirichtungen hat in Würdigung der Bedeutung dieses wichtigen politischen Problems ausführliche Besprechungen gebracht. Die Nachfrage war und ist eine andauernd rege, und das bestimmt uns um so mehr, eine

Volksausgabe

zu billigerem Preise als Separatdruck aus den „Marx-Studien“ zu veranstalten, um dem Buche eine grössere Verbreitung zu ermöglichen. Dieser **unveränderte** Abdruck erscheint im September und erbitten wir nach wie vor die frdl. Verwendung für dieses Werk, von dem spielend Partien abgesetzt werden können. Es empfiehlt sich überdies, das Werk dauernd auf Lager zu halten, weil die Diskussion über das darin behandelte Thema unausgesetzt weitergeführt werden wird.

Die Bezugsbedingungen sind die bei uns gewöhnlichen:

in Kommission 25%, bar 30% und 9/8.

Der Ordinärpreis der Volksausgabe ist **№ 5.—**.

Verlangzettel anbei.

Wir bitten zu verlangen.

Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand
Wien, VI, Gumpendorferstr. 18.

Deutsche Verlagsactiengesellschaft, Leipzig.

Z Gegen Mitte des Monats erscheint in unserem Verlage

der vierte Band von

== Anthropophyteia == Jahrbücher

für

Folkloristische Erhebungen und Forschungen

zur

— Entwicklungsgeschichte der geschlechtlichen Moral —

unter redaktioneller Mitwirkung und Mitarbeiterschaft von Prof. Dr. Thomas Achelis; Gymnasialdirektor in Bremen, Dr. Iwan Bloch, Arzt für Haut- und Sexualeiden in Berlin, Prof. Dr. Franz Boas, an der Columbia-Universität in New-York V.S.N., Dr. med. und phil. Georg Buschan, Herausgeber des Zentralblattes für Anthropologie in Stettin, Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Albert Eulenburg in Berlin, Prof. Dr. Anton Herrmann, Herausgeber der Ethnologischen Mitteilungen aus Ungarn, in Budapest, Prof. Dr. Juljan Jaworskij in Kiew, Dr. Alexander Mitrović Knin, Dr. Giuseppe Pitre, Herausgeber des Archivio per lo studio delle tradizioni popolari in Palermo, Dr. med. Isak Robinsohn in Wien, Prof. Dr. Karl von den Steinen in Berlin und anderen Gelehrten

herausgegeben von

Dr. Friedrich S. Krauss.

Bezugspreis **№ 30.—**.

Rabatt 30%.

Diese Jahrbücher erscheinen als Privatdrucke und dürfen nur an Gelehrte abgegeben werden. Interessenten sind: Bibliotheken, Mediziner, Juristen, Anthropologen, Ethnologen, Soziologen, Theologen etc.

Handlungen, die Interessenten haben, stehen Prospekte gratis gern zu Diensten.

Wir bitten um Verwendung.

Leipzig.

Hochachtungsvoll

Deutsche Verlagsactiengesellschaft.